

CD-Wechsler
Sony CDP-C 10

Nicht der Schnellste

... ist der neue CD-Wechsler von Sony, aber der Universellste: Das Magazin für zehn Compact-Discs – das bedeutet: zwölf Stunden Musik nonstop – kann sowohl zu Hause als auch im Auto eingesetzt werden.

CD-Wechsler sind bisher eine Domäne der Japaner. Während einige Hersteller auf die Schubladentechnik setzen, arbeiten Pioneer und jetzt auch Sony mit Wechselmagazinen. Sony hat das Fassungsvermögen auf zehn Platten erweitert, womit sich eine maximale Spieldauer von zwölf Stunden nonstop ergibt! Der besondere Clou: Es gibt von Sony auch einen CD-Wechsler fürs Auto, der dieselbe Zehnerpackung aufnehmen kann.

Diese Idee ist einfach und naheliegend. Nur einmal muß ein Magazin mit zehn CDs gefüllt werden, das dann sowohl zu Hause als auch im Auto verwendet werden kann. Mit zehn Platten – und das ohne jeglichen manuellen Wechsel – läßt sich wohl auch die längste Autofahrt überbrücken.

Die Feinarbeit zeigt sich auch am Beipack des Magazins: Nicht nur Klebeetiketten zur Kennzeichnung sind beigegefügt, sondern auch ein transparentes Heftchen, das zur Unterbringung der Booklets gedacht ist, wenn die entsprechenden Platten im Magazin sind.

JUMBO-MAGAZIN FÜR ZEHN CDs

In Sachen Bedienungskomfort zeigt der CD-Wechsler seine unverkennbare Herkunft. Sony ist bekanntermaßen Vorreiter für optimalen Bedienungskomfort. Dieser Gesichtspunkt wurde auch bei der Konstruktion des CD-Wechslers CDP-C 10 berücksichtigt, der so einfach wie nie zuvor zu programmieren ist.

Das Tastenfeld in der Mitte des Players umfaßt zwei farblich gekennzeichnete Zehnerblöcke, womit selbstverständlich jeder Titel auf jeder Disc direkt anwählbar ist. Soll zum Beispiel der Titel Nummer vier auf der dritten Disc abgespielt werden, drückt man in der Reihenfolge Discnummer drei, Titeltaste vier, und der Player beginnt sein Werk. Die Play-Taste muß nicht extra betätigt werden!

Auch das programmierte Abspielen ist wesentlich vereinfacht. Aus dem Dreierblock über den Direktwahltasten drückt man die Taste Programm und ist im Speichermodus. Wird nun eine der Disc-

Tasten angewählt, erscheint auf dem Display die Nummer der Platte mit dem Zusatz „All“, womit die gesamte CD gespeichert ist. Dafür wird nur ein Programmplatz benötigt!

Werden aber nur einzelne Titel der CD gewünscht, genügt das Betätigen der Disc- und Track-Taste wie bei der Direktwahl, um den entsprechenden Titel zu programmieren. Die maximale Speicherkapazität beträgt leider nur 20 Titel, was angesichts des bahnbrechenden Zehnermagazins eindeutig zu wenig ist. Das kann Pioneer mit dem CD-Wechsler oder Philips mit FTS besser, aber der Erstling von Sony kann trotzdem mit anderen positiven Details aufwarten.

Zehn CDs kann das Wechselmagazin des CD-P 10 aufnehmen. Gut ist die universelle Einsatzmöglichkeit auch im Auto

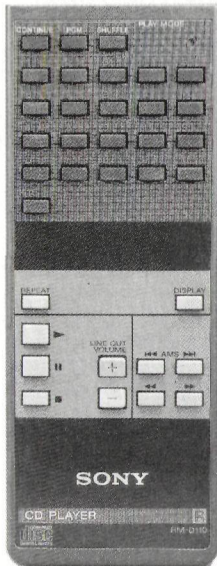
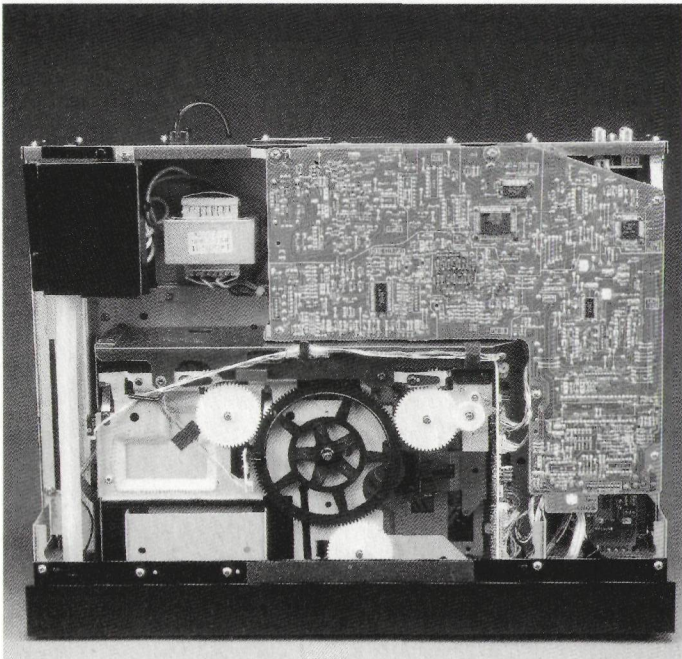


VORBILDLICHE
LAUTSTÄRKE-
FERNBEDIENUNG

Fast schon Standard ist eine drahtlose Fernbedienung für CD-Player. Neben den obligatorischen Laufwerk- und Programmierknöpfen hat der Sony-Wechsler einen im Pegel einstellbaren Ausgang verpaßt bekommen, und der kann auch mit der Fernbedienung gesteuert werden.

Sony setzt hier auf eine konventionelle Lösung mit einem

Eine aufwendige, etwas umständliche Mechanik mit Zahnrädern aus Kunststoff ist für den CD-Wechsel erforderlich. Das Bild läßt die tief im Inneren des Geräts verborgene CD erkennen



Vorbildlich: Die Fernbedienung beeinflußt auch die Lautstärke

Motorpotentiometer, die Einstellung erfolgt stufenlos, und der eingestellte Wert bleibt auch nach dem Ausschalten erhalten. Auf diese Annehmlichkeit muß man bei den meisten Geräten leider verzichten!

Die sonstige Ausstattung orientiert sich mehr oder weniger am Durchschnitt. Der Wechsler wurde daher mehr als reines Abspielgerät und nicht so sehr als Top-Player mit allen Schikanen konzipiert.

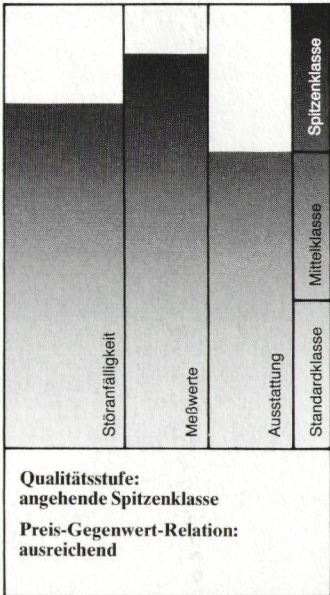
Wer die Reihenfolge der Titel auf der CD in- und auswen-

dig kennt, kann mit dem Shuffle-Play seinen Platten neue Seiten abgewinnen, wenn die Titel einer CD in einer zufälligen Reihenfolge abgespielt werden. Anstelle der Autopause-Funktion – der CD-Player verharrt nach einem gespielten Titel in der Pausenlauerstellung – hätte man sicher wichtigere Features bringen können.

Das Display ist eine wirkliche Sparversion geworden. Disc/Track oder Track/Spielzeit können alternativ gewählt werden, womit sich die Anzeige erschöpft. Anzeige und Programmierung von Indizes sind nicht vorgesehen.

Neben vergoldeten Anschlußbuchsen hat Sony dem CD-Wechsler noch einen Subcode-Ausgang für Zusatzinformationen spendiert, die neben den üblichen Signalen von der Platte abgelesen werden können. Damit ist der Player zukunftssträhig, doch wann wird es endlich die entsprechenden Zusatzgeräte geben?!

Qualitätsprofil
CD-Wechsler Sony CDP-C 10



TECHNIK IN ORDNUNG

Nicht zuletzt in der Meßstrecke mußte der CD-Wechsler Sony CDP-C 10 seine Qualitäten beweisen. Nichts aussetzen gab es an der Präzision, Plattenfehler ignorierte der Wechsler, als wenn sie nicht vorhanden wären.

Den Testern fiel allerdings ein hörbares Laufgeräusch auf. Mit kleinen Abstrichen kann man mit der restlichen Technik durchaus zufrieden sein. Nur die Zugriffsgeschwindigkeit fällt aus dem Rahmen. Etwa 14 Sekunden dauert der Wechsel zwischen zwei CDs. Das sollte Sony dringendst ändern!

Die größte Überraschung ist aber der Preis: Mit 2300 Mark liegt er um einen Tausender höher als seine Mitbewerber, womit es ein an und für sich gutes Gerät am Markt doch schwer haben dürfte.

Es bleibt zu hoffen, daß der Preis nach unten korrigiert wird, zumal Sony gezeigt hat, daß man sich mit guten Ideen durchaus in die Gilde der CD-Wechsler einzuführen weiß.

Obwohl der CDP-C 10 eine gute Klangqualität liefert, bleibt ihm der Vorstoß in die „Spitzenklasse“ doch verwehrt, und zwar wegen der zu langen Zugriffszeit und der geringen Speicherkapazität. M. Müller

Technische Daten: CD-Wechsler Sony CDP-C 10

Messungen

Frequenzgang: von 10 möglichen Punkten erhält das Gerät	9
Maximale Abweichung des Frequenzgangs mit Deemphasis	0,5 dB
Dämpfung bei Mono (16 kHz)	0,5 dB
Kanalungleichheit	0,1 dB
Rechteck- und Impulsverhalten	
Von 10 möglichen Punkten erhält das Gerät	9
Klirrfaktor 1 kHz, – 10 dB/– 60 dB	<0,01/2,5%
Aliasing-Verzerrungen – 30 dB im hörbaren Bereich	<0,02%
Ruhegeräuschspannungsabstand (digital „0“)	100 dB
Quantisierungsrauschabstand eines 10-kHz-Tons, – 30 dB	60 dB

Störfestigkeit

Störung der Informationsspur bleibt ohne Einfluß bis	900 µm
Oberflächenfehler bleiben ohne Einfluß bis	800 µm
Empfindlichkeit gegenüber sonstigen Plattenfehlern	
Von 10 möglichen Punkten erhält das Gerät	9
Empfindlichkeit gegenüber Vibrationen	
Von 10 möglichen Punkten erhält das Gerät	10
Lautgeräusch: von 10 möglichen Punkten erhält das Gerät	5

Bedienungskomfort

Mittlere Anfangszeit	11,3 s
Mittlere Zugriffszeit zu beliebigen Titeln	2,3 s
Abmessungen (Breite × Höhe × Tiefe)	43 × 11,5 × 33,5 cm
Ungefährer Handelspreis	2300,- Mark

Vertrieb: Sony, Hugo-Eckener-Str. 20, 5000 Köln 30

KOMMUNIKAT1000000N!

Mit dieser Anzeige werden die Leser von mehr als 1 Million Zeitschriftenexemplaren branchenübergreifend erreicht. Jeden Monat.

Über unsere Btx-Nummer *66 3 66 # präsentieren wir einem breiten Publikum derzeit fast 70 Firmenkunden.

Wenn Sie schon zu unseren Klienten gehören, wissen Sie bereits, daß Btx eine interessante Möglichkeit ist, neue Kundenkreise zu erschließen. Rund um die Uhr. Im Büro oder im Wohnzimmer zuhause.

Falls Sie noch nicht unsere 20jährige Erfahrung in der Kommunikation genutzt haben, gibt es für Sie jetzt die Möglichkeit, unseren Service, Btx-Konzeption, Programmierung und Kundenberatung kennenzulernen. Rufen Sie an. Oder wählen Sie auf der Btx-Tastatur *66 3 66 #

JOACHIM WILHELM & HORST LINDOW
PRESSEDIENST Berlin · Sylt

Presse- und Btx-Agentur
Joachim Wilhelm & Horst Lindow
Zentrale: 1000 Berlin 33 (Grunewald)
Marienbader Str. 5 · Telefon: 030/ 825 50 44
Telefax: 1-84 398 · Telefax: 030/ 825 74 90
Funk: 0161-231 22 64
Büro Sylt: 2285 Kampen/Sylt · Kroghooger Wai
(Haus Rechel) · Postfach 11 · Telefon: 04651/44 300

Unsere technischen Partner:

LOEWE. Kommunikations-Systeme
für den professionellen Btx- und EDV-Einsatz.

infotec eine Klasse für sich
Kopierer Fernkopierer von Hoechst

Die kulinarische Seite Berlins findet man im
CRISTALLO Das Haus der erlesenen Spezialitäten.
Berlin-Zehlendorf, Teltower Damm 52
Telefon: 030/815 66 09

Zeit für Btx